

N i e d e r s c h r i f t

über die 16. Sitzung des Gemeinderates am 04.06.2018
im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

<u>Anwesend:</u> Bgm. Manfred Spiegl	als Vorsitzender
Vzbgm. Markus Baumann	GR Stefan Kuprian
GR Markus Scheiring	GR DI(FH) Josef Kirchmair
GR Patrizia Schweiger	GR, GR Wolfgang Mucher
GR ⁱⁿ MSc Simone Falkner	GR ⁱⁿ Barbara Schallenmüller
GR ⁱⁿ Mag ^a Petra Kofler	

Entschuldigt: GR Wolfgang Zillich

Schriftführer: Martin Falkner

T A G E S O R D N U N G

1. Genehmigung der Niederschrift vom 20.03.2018
2. Fortschreibung Raumordnungskonzept
3. Pachtvertrag Gemeinde Ranggen mit Fa. Derfesser
4. Kinderbetreuung für Volksschulkinder
5. Chronikbuch
6. Anfrage der Bergrettung Innsbruck
7. Anfrage um Besuch Musikschule
8. Ankauf von Straßenbeleuchtung
9. Ankauf Kopierer für Volksschule
10. Ankauf Aktenvernichter
11. Planung Aufstockung Volksschule
12. Personelles (geheimer Tagesordnungspunkt)
13. Bericht des Bürgermeisters
14. Anträge, Anfragen und Allfälliges

B E S C H L Ü S S E

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

TGO-Pkt. 1: Genehmigung der Niederschrift vom 20.03.2018

Die Niederschrift der 15. Gemeinderatssitzung vom 20.03.2018 wird einstimmig genehmigt und unterfertigt.

TGO-Pkt. 2: Fortschreibung Raumordnungskonzept

Bgm. Spiegl informiert, dass in der letzten Sitzung der Gemeindevorstand ermächtigt wurde einen Raumplaner zu beauftragen. Der Gemeindevorstand hat beschlossen den derzeitigen Raumplaner DI Erwin Ofner wieder zu beauftragen. Der Gemeinderat bestätigt diesen Beschluss einstimmig.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die beiden Grundstücke Gp. 353/16 und Gp. 353/17 nicht zum Verkauf frei zu geben, sondern bis auf weiteres zurückzuhalten, um Raumordnungsinteressen der Gemeinde zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig bis Ende Juli einen Kriterienkatalog betreffend Umwidmungen zu erstellen.

TGO-Pkt. 3: Pachtvertrag Gemeinde Ranggen mit Firma Derfesser

Bgm. Spiegl informiert, dass RA Andreas Ruetz im Vertragsentwurf noch Änderungen empfohlen hat, welche vom Gemeinderat besprochen wurden. Zwei Punkte sollen aufgrund der Empfehlungen noch geändert werden. Der vorliegende Vertrag ist das Ergebnis von intensiven Verhandlungen, die fast ein Jahr andauerten. Es galt vor allem auch für die Bevölkerung von Itzlranggen Verbesserungen zu erzielen. Bgm. Spiegl bedankt sich auch bei Vzbgm. Baumann, der sich in dieser Hinsicht stark eingebracht hat.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Pachtvertrag mit den besprochenen Änderungen mit der Firma Derfesser zu unterzeichnen.

TGO-Pkt. 4: Kinderbetreuung für Volksschulkinder

Bgm. Spiegl informiert, dass von der Kindergarteninspektorin gefordert wurde, die Kinderbetreuung in der Mittagszeit zwischen Volksschulkinder und Kindergartenkinder getrennt zu betreuen.

Dazu ist es notwendig zusätzliches Personal im Beschäftigungsausmaß von ca. 15 Wochenstunden anzustellen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgeschlagene Vorgangsweise.

TGO-Pkt. 5: Chronikbuch

Bgm. Spiegl informiert, dass bereits Angebote für den Druck des Chronikbuches eingeholt wurden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das „Redaktionsteam“ (Anna Rathgeb, Gilbert Kofler und Simone Falkner) und Bgm. Spiegl zu ermächtigen den Druckauftrag zu vergeben.

Weiters ermächtigt der Gemeinderat das „Chronik-Redaktionsteam“ einerseits und Vzbgm. Markus Baumann und Bgm. Manfred Spiegl andererseits, den bisherigen Sachaufwand einvernehmlich festzulegen und dem „Redaktionsteam“, insbesondere Frau Anna Rathgeb zu erstatten.

TGO-Pkt. 6: Anfrage der Bergrettung Innsbruck

Bgm. Spiegl informiert, dass die Bergrettung Innsbruck bei der Gemeinde Ranggen anlässlich einer persönlichen Vorsprache wegen einer einmaligen Kostenbeteiligung für die Einrichtung der Zentrale gebeten hat.

Bgm. Spiegl informiert, dass die Bergrettung Innsbruck auch in Ranggen einige Mal in Einsatz war, wofür wir sehr dankbar sind, da es sich meist um sehr unangenehme Einsätze (Sucheinsätze, Totenbergung...) handelt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen einmaligen Zuschuss in der Höhe von € 600,- zu gewähren.

TGO-Pkt. 7: Anfrage um Besuch Musikschule

Sofia Kopainigg

Mit Schreiben der Landesmusikschule Zirl vom 08.05.2018 wurde die Übernahme des Abgangsdeckungsbeitrages zum Schuljahr 2018/19 für die Schülerin Sofia Kopainigg beantragt.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 11.08.2014 sind zum Besuch einer Musikschule in einem andren Musikschulsprenkel eine Stellungnahme unserer Landes-Musikschule in Kematen, der Musikkapelle Ranggen und ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

Die beiden Stellungnahmen liegen vor. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme des Abgangsdeckungsbeitrages zum Schuljahr 2018/19 für Sofia Kopainigg.

Anna Gratl

Mit Schreiben der Landesmusikschule Hall vom 30.10.2017 wurde die Übernahme des Abgangsdeckungsbeitrages zum Schuljahr 2017/18 für die Schülerin Anna Gratl beantragt.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 11.08.2014 sind zum Besuch einer Musikschule in einem anderen Musikschulsprenkel eine Stellungnahme unserer Landes-Musikschule in Kematen, der Musikkapelle Ranggen und ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

Die beiden Stellungnahmen liegen vor. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme des Abgangsdeckungsbeitrages zum Schuljahr 2017/18 für Anna Gratl.

TGO-Pkt. 8: Ankauf von Straßenbeleuchtung

Bgm. Spiegl informiert, dass es in Itzlranggen Probleme mit der Straßenbeleuchtung gegeben hat bzw. noch gibt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf von 7 Straßenleuchten von der Firma IKB zum Preis von € 2.524,87 inkl. MwSt.

TGO-Pkt. 9: Ankauf Kopierer für Volksschule

Bgm. Spiegl informiert, dass der Kopierer in der Volksschule kaputt ist und sich laut Techniker eine Reparatur nicht mehr lohnt und auch keine Ersatzteile mehr erhältlich sind.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines gebrauchten, generalüberholten Kopierers für die Volksschule von der Firma ProOffice Perfler Volderauer OG, Innweg 3a, 6170 Zirl, zum Preis von € 700,- excl. MwSt.

TGO-Pkt. 10: Ankauf Aktenvernichter

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines datenschutzkonformen Aktenvernichters. Von der Firma Gemnova wird noch ein Angebot eingeholt. Die Kosten werden sich voraussichtlich auf ca. € 500,- belaufen. Der derzeitige Aktenvernichter vom Gemeindeamt wird an die Volksschule weitergegeben.

TGO-Pkt. 11: Planung Aufstockung Volksschule

Bgm. Spiegl informiert, dass er gemeinsam mit Vzbgm. Markus Baumann und GRⁱⁿ Patrizia Schweiger bei der Präsentation von HTL-Schüler (Maturaprojekt) zur Planung „Aufstockung Volksschule Ranggen“ anwesend gewesen ist. Neben einer kleinen Aufwandsentschädigung wurden die Schüler zu einem Essen im Restaurant „Die Weiberleit“ eingeladen. Es ist geplant bis Ende des Jahres einen fertigen Einreichplan vorliegen zu haben. Dafür sollen Angebote eingeholt werden, um bei der nächsten Sitzung die weitere Vorgangsweise zu besprechen.

Das Planungsbüro teamk2 hat eine Kostenschätzung vorgelegt und dessen Kosten liegen bei ca. € 1.150.000,--. Es wird eine große Herausforderung im Hinblick auf Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit, denn die Notwendigkeit ist eindeutig gegeben.

TGO-Pkt. 12: Personelles (geheimer Tagesordnungspunkt)

TGO-Pkt. 13 Bericht des Bürgermeisters:

Bgm. Spiegl berichtet:

- Bgm. Spiegl informiert von einer aufwändigen Suche nach einem Wasserleitungsleck in der Trinkwasserversorgungsleitung der Gemeinde Ranggen. Nach zwei Tagen konnten Gott sei Dank zwei Ursachen (beide direkt neben dem Rettenbach gefunden werden - daher war kein Wasseraustritt bzw. nur geringfügig sichtbar. Die beiden Austritte verursachten den doppelten Verbrauch, d.h. anstatt ca. 300 m³ Wasser pro Tag gab es 720 m³ an Verbrauch.
- Am 27. Mai fand in Hall der diesjährige Bezirksfeuerwehrtag statt. In unserem Bezirk bzw. in den 65 Gemeinden von Innsbruck Land gab es Schäden von 30 Mio Euro und noch schlimmer 7 Todesfälle. Einige dieser Todesfälle hätten mit einem Rauchmelder verhindert werden können. Dies wird als Anlass genommen eine „Aktion Rauchmelder in jedem Haus“ in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Ranggen zu machen.
- Am 5.6. und 13.6. finden Grenzverhandlungen statt. Am 5.6. wird Vize-Bgm. Markus Baumann Bgm. Spiegl vertreten.
- Bgm. Spiegl informiert von einer Anfrage um Asphaltierung in der Pfarrwiese. Dies soll im September entschieden werden, d.h. nach Gewittersaison und nach Prüfung der Finanzlage.

- Bgm. Spiegl informiert, dass Gemeindemitarbeiterin Barbara Meraner die Gemeindebeamtenprüfung mit Auszeichnung abgeschlossen hat. Gratulation!

TGO-Pkt. 14 Anfragen, Anträge und Allfälliges:

- GR Stefan Kuprian fragt in Sachen Versicherung Kanalisierung Kälbersteig nach. Bgm. Spiegl informiert, dass er auch keine aktuellen Informationen erhalten hat.
- GR Stefan Kuprian fragt nach, ob bei der Aufstellung der neuen Verkehrszeichen auf Privatgrund im Gemeindegebiet die Zustimmung der Grundstücksbesitzer notwendig ist.
- GRⁱⁿ Patrizia Schweiger bedankt sich für die Errichtung des neuen bzw. erweiterten Spielplatzes im Außerdorf. Es hat sich auch in den Umlandgemeinden herumgesprochen, dass wir einen schönen Spielplatz haben.
- GRⁱⁿ Patrizia Schweiger schlägt vor, dass sich Ranggen für „Natur im Garten“ bewerben sollte.
- GRⁱⁿ Patrizia Schweiger informiert, dass der Familienverband eine Kindererlebniswoche mit den verschiedenen örtlichen Vereinen in der Zeit vom 16.07. – 20.07.2018 veranstaltet.

g.g.g. Der Schriftführer

Die Gemeinderäte

Der Bürgermeister